

5. Übungsblatt zur Numerik WS 2016/17

Aufgabe 5.1 Benutzen Sie die folgende Version des Banachschen Fixpunktsatzes, um die Konvergenz des Verfahrens aus Aufgabe 4.3 (i) nachzuweisen. Geben Sie die a-priori Fehlerabschätzung für $\|x^{(10)} - x\|_\infty$ an, ohne die exakte Lösung x^* von $Ax = b$ oder $x^{(10)}$ zu berechnen.

Banachscher Fixpunktsatz: Sei $\phi : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^n$ kontrahierend, d.h. es existiert $0 \leq L < 1$, so dass

$$\|\phi(x) - \phi(y)\| \leq L\|x - y\| \quad \text{für alle } x, y \in \mathbb{R}^n.$$

(i) Dann hat ϕ genau einen Fixpunkt $x^* \in \mathbb{R}^n$, d.h. $x^* = \phi(x^*)$.

(ii) Für jeden Startvektor $x^{(0)} \in \mathbb{R}^n$ konvergiert die Folge

$$(x^{(k)})_{k \in \mathbb{N}}, \quad x^{(k)} = \phi(x^{(k-1)}), \quad k \in \mathbb{N},$$

gegen den Fixpunkt x^* .

(iii) Für $k \in \mathbb{N}$ gelten die Fehlerabschätzungen

$$\|x^{(k)} - x^*\| \leq \frac{L}{1-L} \|x^{(k)} - x^{(k-1)}\| \quad (a - \text{posteriori})$$

$$\|x^{(k)} - x^*\| \leq \frac{L^k}{1-L} \|x^{(1)} - x^{(0)}\|. \quad (a - \text{priori})$$

Aufgabe 5.2 Schreiben Sie ein Matlab-Programm

```
function [x, Iter] = CGVerfahren(A, b, x(0), iter, TOL),
```

das das CG-Verfahren zum Lösen von $Ax = b$ implementiert.

- $x \in \mathbb{R}^n$ gesuchte Näherungslösung $x^{(\text{Iter})}$ von $Ax = b$,
- $\text{Iter} \in \mathbb{N}$ Anzahl der dafür benötigten Iterationen,

- A Matrix $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$,
- b Vektor $b \in \mathbb{R}^n$,
- x0 Startvektor $x^{[0]} \in \mathbb{R}^n$ der Iteration,
- TOL Fehlertoleranz,
- iter $\in \mathbb{N}$ maximale Anzahl der durchzuführenden Iterationen.

Die Iteration wird abgebrochen, falls entweder `iter` überschritten wird, oder die Toleranz `TOL` erreicht wird, d.h. $\|r^{(\text{iter})}\| < \text{TOL}$. Verwenden Sie den Matlab-Befehl `plot`, um die Iterierten $x^{(k)}$, $k = 0, \dots, \text{Iter}$, zu zeichnen. Testen Sie Ihres Programm anhand von

- (i) $A = \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ 1 & 2 \end{pmatrix}$, $b = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \end{pmatrix}$, $x^{(0)} = \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \end{pmatrix}$,
- (ii) $A = \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ 1/2 & 1 \end{pmatrix}$, $b = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \end{pmatrix}$, $x^{(0)} = \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \end{pmatrix}$,
- (iii) $A = \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ 1 & 10^7 \end{pmatrix}$, $b = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \end{pmatrix}$, $x^{(0)} = \begin{pmatrix} 0 \\ -1 \end{pmatrix}$.

Aufgabe 5.3

- (i) Sei $A \in \mathbb{R}^{m \times n}$, $\text{Rang}(A) = n \leq m$. Zeigen Sie, dass $A^T A$ positiv definit und AA^T semi-positiv definit sind.
- (ii) Der Kreisesatz von Gerschgorin besagt, dass zu jedem komplexen Eigenwert λ der Matrix $A = (a_{ij}) \in \mathbb{C}^{n \times n}$ es mindestens eine Kreisscheibe

$$D_i = \{z \in \mathbb{C} : |z - a_{ii}| \leq \sum_{\substack{j=1 \\ j \neq i}}^n |a_{ij}|\}, \quad i = 1, \dots, n,$$

gibt, welche λ enthält. Zeigen Sie mit Hilfe dieses Satzes, dass die Matrix A aus Aufgabe 4.3 positiv definit ist.

Aufgabe 5.4 Seien $\{d^{(0)}, \dots, d^{(n-1)}\}$ paarweise konjugiert bzgl. der positiv definiten Matrix $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$. Weiterhin, seien $x^{(0)} \in \mathbb{R}^n$ beliebig und $x^{(1)}, \dots, x^{(n)}$, sowie $r^{(0)}, \dots, r^{(n)}$ mit dem entsprechenden CG-Verfahren berechnet worden, d.h. $x^{(k+1)} = x^{(k)} + \alpha_k d^{(k)}$. Zeigen Sie, das gilt

$$(d^{(k)})^T r^{(k)} = (d^{(k)})^T (Ay - b)$$

für alle $y \in U_k = \{z \in \mathbb{R}^n \mid z = x^{(0)} + \sum_{j=0}^{k-1} c_j d^{(j)}, c_j \in \mathbb{R}\}$, $k = 1, \dots, n$.